

IDM

Von Anke Wieczorek

Supersportler Steven Michels beendete Rennen vorzeitig

Steven Michels musste auf dem Sachsenring mit einer Mini-Mannschaft in der IDM Supersport auskommen. Die Verantwortlichen für Reifen und Technik fehlten aus beruflichen Gründen.

Foto: Thomas Neidhardt



Steven Michels: Im zweiten IDM-Supersport-Rennen höllische Rückenschmerzen

Glück für den gebürtigen Oberhausener, der jetzt in der Karl-May-Stadt Radebeul zu Hause ist: Sein M.S.B.-Heuer BTT-Teamchef Manfred Goebert schufte für Zwei und vor Ort fand sich ein spontaner Helfer.

Das erste Supersport-Rennen beendete Michels als Achter. Am nächsten Morgen kam der Rückschlag: Der Suzuki GSX-R 600-Fahrer hatte starke Rückenschmerzen. Im Medical Center bekam er drei Spritzen, die Beschwerden blieben dennoch. Das zweite Supersport-Rennen beendete er deshalb vorzeitig. Nach 17 Runden fuhr er an die Box.